

Marktdaten	26.01.2022	25.01.2022	30.12.2021	Ytd %
DAX	15.459,39	15.123,87	15.884,86	-2,7
MDAX	33.134,04	32.424,55	35.123,25	-5,7
TECDAX	3.411,32	3.355,16	3.920,17	-13,0
EURO STOXX 50	4.164,60	4.078,26	4.306,07	-3,3
STOXX 50	3.733,69	3.676,16	3.824,39	-2,4
DOW JONES IND.	34.168,09	34.297,73	36.490,00	-6,4
S&P 500	4.349,93	4.356,45	4.778,73	-9,0
MSCI World	2.979,70	2.975,48	3.231,73	-7,8
MSCI EM	1.211,45	1.210,45	1.222,75	-0,9
NIKKEI 225	27.011,33	27.131,34	28.791,71	-6,2
Euro in USD	1,1240	1,1303	1,1323	-0,7
Euro in YEN	128,99	128,68	130,32	-1,0
Euro in GBP	0,8349	0,8367	0,8384	-0,4
Bitcoin	36.952,56	36.824,82	41.757,88	-11,5
Gold (USD)	1.819,78	1.849,08	1.815,01	0,3
Rohöl (WTI USD)	87,35	86,55	78,66	11,0
Bund-Future	170,35	170,66	171,37	
Rex	143,840	143,759	144,229	
Umlaufrendite	-0,21	-0,21	-0,28	
3M Euribor	-0,554	-0,548	-0,573	
12M Euribor	-0,468	-0,467	-0,498	
Bund-Rendite 10J.	-0,074	-0,080	-0,176	
20 J. Bund	0,043	0,031	-0,007	
US-Treasuries 10J.	1,851	1,776	1,507	

Quelle: Bloomberg

Termine

Zeit CET	Land	Indikator/Unternehmen	für	Prognose NORD/LB
Konjunktur:				
08:00	DE	Importpreise M/M	Dez	2,2%
08:00	DE	Importpreise Y/Y	Dez	26,7%
08:00	DE	GfK Verbrauchervertrauen	Feb	-7,6
14:30	US	Auftr. langl. Güter ex Transp. M/M	Dez P	0,3%
14:30	US	Auftragseing. langl. Güter M/M	Dez P	-0,7%
14:30	US	BIP sa Q/Q ann.	Q4	5,2%
14:30	US	BIP Preisdeflator sa Q/Q ann.	Q4	5,9%
14:30	US	Erstanträge Arbeitslosenhilfe	W03	265k
Unternehmen:				
00:40	KO	Samsung	Q4	
07:00	DE	SAP	Jahreszahlen	
07:00	DE	Sartorius	Jahreszahlen	
07:00	DE	Deutsche Bank	Jahreszahlen	
12:00	US	Dow	Q4	
13:00	US	McDonald's	Q4	
22:05	US	Visa	Q1	
22:30	US	Apple	Q1	

Charts



Quelle: Bloomberg



Quelle: Bloomberg

Marktumfeld

- Angesichts hoher Inflation will die US-Notenbank **Fed** rasch die Zinswende einleiten und danach die aufgeblähte Bilanz eindampfen. Laut Notenbankchef Powell stehen die Währungshüter für eine Straffung im März bereit, wenn es die Bedingungen erfordern. Weitere Anhebungen im Laufe des Jahres dürften folgen. Einstweilen beließ die Fed den Schlüsselsatz noch in der Spanne von null bis 0,25%. Zugleich will sie Anfang März den Zukauf von Wertpapieren beenden.
- Nach der gestrigen FOMC-Sitzung folgt heute mit der Veröffentlichung der **amerikanischen BIP-Wachstumszahlen** bereits das nächste Wochenhighlight. Für das abgelaufene IV. Quartal rechnen wir mit einem ordentlichen Zuwachs der gesamtwirtschaftlichen Leistung um annualisierte 5,2% Q/Q – also mehr als doppelt so viel wie im III. Quartal. Lange Zeit lag die Konsensschätzung deutlich darüber, doch in den letzten Tagen näherte sich diese ebenfalls unserer Marke stark an. Die Omikron-Variante, Lieferengpässe und ein ausgeprägter Mangel an verfügbarem Personal scheinen die konjunkturelle Erholung in den USA zum Ende des Jahres 2021 recht nachhaltig belastet zu haben. Das deutete sich in den bereits verfügbaren Indikatoren an: Während die Zahlen für Oktober und November noch recht positiv ausfielen, signalisierten die Dezemberdaten sowie die Entwicklungen bei den zeitnahen Real-Time-Tracker eine eindeutige Schwäche, die dem IV. Quartal zumindest etwas den ganz großen Schwung genommen haben sollten. Insbesondere die Einzelhandelsumsätze enttäuschten, so dass der Wachstumsbeitrag vom privaten Konsum nicht ganz so stark ausgefallen sein sollte. Zudem dürfte der Außenbeitrag sogar negativ sein. Die Lieferkettenprobleme und der Arbeitskräftemangel sowie die hohe Inflation dürften nicht von heute auf morgen verschwinden, so dass dies die Erholungsdynamik noch bremsen wird – andererseits sprechen hohe Sparvolumina und ein Aufholerffekt nach Dienstleistungen für bessere Aussichten in 2022.

Rentenmarkt

- Bei den **deutschen Bundesanleihen** hielten sich die Kursbewegungen in Grenzen. Anleger richteten ihre Aufmerksamkeit auf die amerikanische Geldpolitik.
- Gibt es doch mehr als 4 schon eingepreiste Zinsschritte? Dies fragten sich Anleger nach weiteren Aussagen des Notenbankchefs Powell und schickten die Kurse von **US-Staatsanleihen** auf Talfahrt.

Aktienmarkt

- Die gute Stimmung hielt zur Wochenmitte am deutschen **Aktienmarkt** an. In der Hoffnung auf eine behutsame Straffung der US-Geldpolitik kehrten weitere Anleger zurück. Das Bild dürfte sich jedoch heute früh ändern.
- DAX +2,22%; MDAX +2,19%, TECDAX +1,67%.
- Die Achterbahnfahrt an den **US-Börsen** ging nach der Fed-Sitzung in eine Verlängerung. Nach einem Plus von 1,5% verlor der Dow letztlich 0,38%. Lediglich die zuletzt besonders stark abgestraften Technologiewerte schafften es im Schlussakkord einen kleinen Gewinn zu retten. Nasdaq Comp. +0,02%.

Unternehmen

- Probleme mit dem Langstreckenflugzeug 787 kommen **Boeing** teuer zu stehen. In Q4 verbuchte Boeing einen Verlust von 4,54 Mrd. USD. Dabei spielt insbesondere eine Zusatzbelastung von 3,5 Mrd. USD wegen Verzögerungen bei den Auslieferungen der 787 eine Rolle: Diese wurden im Mai gestoppt, nachdem Produktionsmängel bei dem Flugzeug aufgetreten waren.
- Der als Branchenbarometer geltende Konzern **Texas Instruments (TI)** erwartet im laufenden Quartal einen Umsatz über Analysten-Vorhersagen angesichts starker Nachfrage nach seinen Produkten für Autos, Smartphones und Laptops. Für Q1 geht TI nun von einem Umsatz von 4,5 bis 4,9 Mrd. USD aus. Im abgelaufenen Q4 stieg der Umsatz um 19% auf gut 4,8 Mrd. USD, ebenfalls über den Prognosen. Der Nettogewinn legte auf 2,1 Mrd. USD nach 1,7 Mrd. USD im Vorjahreszeitraum zu.

Devisen

- Der **EUR** hat vor dem mit Spannung erwarteten Zinsentscheid in den USA etwas schwächer tendiert und rutschte unter 1,13 USD. Um 1,12 USD herum wartet jedoch eine kräftige Unterstützung.

Öl

- Die **Ölpreise** zeigen sich weiterhin volatil. Trotz der hohen Verunsicherung an den Finanzmärkten zogen sie gestern an.

Wichtige rechtliche Rahmenbedingungen

Diese Publikation (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse oder Landesbank überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse oder Landesbank der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Publikation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, ganz oder in Teilen zu kopieren oder in andere Sprachen zu übersetzen und/oder zu reproduzieren. Diese Information ist nur an die relevanten Personen gerichtet und andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan, Kanada oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Werbemittelung. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emis-

sionen der NOR/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt und das jeweilige Registrierungsformular der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die NORD/LB und mit ihr verbundene Unternehmen können an Geschäften mit den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten oder deren Basiswerte für eigene oder fremde Rechnung beteiligt sein, weitere Finanzinstrumente ausgeben, die gleiche oder ähnliche Ausgestaltungsmerkmale wie die der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente haben sowie Absicherungsgeschäfte zur Absicherung von Positionen vornehmen. Diese Maßnahmen können den Preis der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente beeinflussen.

Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um Derivate handelt, können diese je nach Ausgestaltung zum Zeitpunkt des Geschäftsabschlusses einen aus Kundensicht anfänglichen negativen Marktwert beinhalten. Die NORD/LB behält sich weiterhin vor, ihr wirtschaftliches Risiko aus einem mit ihr abgeschlossenen Derivat mittels eines spiegelbildlichen Gegengeschäfts an Dritte in den Markt abzugeben.

Nähere Informationen zu etwaigen Provisionszahlungen, die im Verkaufspreis enthalten sein können, finden Sie in der Broschüre „Kundeninformation zum Wertpapiergeschäft“, die unter www.nordlb.de abrufbar ist.

Die in dieser Information enthaltenen Informationen ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Informationen in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden.

Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 27. Januar 2022

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Marlene Renkel: +49 511 361 – 4710

Klaus-Dieter Foertsch: +49 511 361 – 5396